

17. Wahlperiode

Antrag

der Piratenfraktion
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Versprechen einhalten – Mittel aus der City-Tax freigeben

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, die gesperrten Mittel aus der Übernachtungssteuer freizugeben und sie wie versprochen in den Bereichen Kultur, Sport und Tourismus zur Verfügung zu stellen.

Außerdem wird der Senat aufgefordert, bis 30.06.2015 zu berichten, nach welchem Verfahren die Mittel auf unterschiedliche Projekte verteilt werden.

Begründung

Das Land Berlin hat analog zur wachsenden Besucherzahl der Stadt beschlossen, den Bereichen Kultur, Sport und Tourismus finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen. Um den dafür notwendigen finanziellen Spielraum zu schaffen, wurde eine Übernachtungssteuer als örtliche Aufwandssteuer eingeführt, um eine finanzielle Beteiligung der Gäste zu erreichen.

Die Bereitstellung der touristischen Infrastruktur erfolgt aus allgemeinen Steuern. Das dafür nötige Steueraufkommen unterliegt einer naturgemäßen Unsicherheit. Dies kann unterschiedliche Gründe haben. Dies sollte der Senat nicht zum Anlass nehmen, die versprochenen Mittel zu sperren. Die Bereiche Kultur, Sport und Tourismus sind auf zusätzliche Mittel angewiesen und haben bisher auf die entsprechenden Zusagen vertraut.

Sollte vonseiten der Empfänger eine Antragstellung oder Bewerbung um die Mittel erforderlich sein, erfordert dies Vorarbeiten. Dies setzt eine frühzeitige Information der Öffentlichkeit über verfügbare Mittel voraus. Anderenfalls ist damit zu rechnen, dass die Mittel bis zum Jahresende nicht abgerufen werden.

Berlin, den 24.03.2015

Herberg Magalski
und die übrigen Mitglieder
der Piratenfraktion

Pop Kapek Ludwig
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen